



## Kommentar

Johann Zlydnyk, ITN-Referent

### Ein System, dass sich durchgesetzt hat ...

ITN – die internationale Tennisnummer ist die Messlatte für die Spielstärke im Tennis im Amateurbereich und setzt sich immer mehr durch. In Kärnten werden alle meisterschaftsrelevanten Spiele mit dem ITN-Score gewertet. Der Vorteil liegt im messbaren Vergleich der Spielpartner. Damit erhöht sich auch der sportliche Wert, da bereits vor Spielbeginn die Spielstärken bekannt sind. Die Skala reicht von 1.00 bis 10.30. Die Kärntner Spitze bewegt sich im Bereich von 2.00 bis 4.50. Die Hobby-spieler bewegen sich im Bereich von 6.00 bis 8.00. Die Einstufung für Einsteiger beginnt mit 10.30. Die sportliche Ersteinstufung übernimmt jeweils der ITN-Vereinsadministrator. Der weitere Vorteil der ITN ergibt sich bei den Setzlisten von Turnieren. Auch hier werden die Spieler in den Setzlisten gemäß ihrer Spielstärke eingestuft. Gerade im Breitensportbereich der unteren Klassen ist es vom Vorteil für »Chancengleichheit« zu sorgen, um die Motivation der Teilnehmer/Innen nicht von Anfang an zu zerstören. Ausgeglichene Spiele sind Anreiz, für den Wunsch sich zu verbessern. Für professionelle Hilfe sorgen die qualifizierten Trainer des Kärntner Tennisverbandes in den Vereinen. Damit steht einer Leistungsverbesserung – entsprechender Trainingsfleiß vorausgesetzt – nichts mehr im Wege.

# Ausgewandert, um die Weltspitze zu erobern

Fabian Lipautz wusste schon sehr früh, dass er im Tennissport seine Profession gefunden hat. Nach einem Aufenthalt in Italien besucht er jetzt das Sport-BORG. Sein Ziel ist ein Platz unter den Top 20 der Welt.

**Klagenfurt** Mit vier Jahren stand er beim BSV Bad Bleiberg erstmals am Tennisplatz – »und ich habe sofort gemerkt, das ist mein Sport«,

erzählt Fabian Lipautz begeistert. Doch auch der etwas größere Ball spielte im kindlichen Alter eine Rolle, parallel kickte er beim FC Villach.

»Mit zwölf Jahren habe ich mich dann entschlossen, nach Italien zu gehen, um mich dort in der Eurosporting Tennisacademy in Cordenons unter Mose Navarra auf eine professionelle Tenniskarriere vorzubereiten.«

### Wieder in der Heimat

Seit 2010 trainiert Lipautz bei der Go Pro Tennis Academy von Robert Maieritsch in Klagenfurt und besucht das SSLK im BORG Klagenfurt. Zu seinen größten Erfolgen zählt er die Kärntner Meistertitel in der U16- und U18-Klasse sowie das Erreichen des Viertelfinales bei den österreichischen U18-Meisterschaften in Wien als 16-Jähriger. »Spaß hat mir auch der Mannschaftssieg mit dem Klagenfurter Turnverein beim Fürstler-Wintercup gemacht. Hier habe ich im gesamten Cupverlauf kein einziges Match verloren.« In nächster Zukunft wird Lipautz einige ITF-Turniere spielen und sich intensiv auf den Einstieg ins Herren-Tennis vorbereiten. Mit Prince Austria (Rackets), Signum Pro (Saiten) ADL barrierefreie Leben, Raika St. Georgen im Gailtal und den Trainern der Go Pro Tennisacademy hat er Partner an seiner Seite, die ihn ganz nach oben bringen wollen.



Mit vier Jahren stand Fabian Lipautz bereits am Tennisplatz. Mit 17 bereitet er seinen Einstieg ins Herren-Tennis vor.

Tennisschläger  
**Bespann-  
 Aktion**

HEAD Sonic Pro 17

- Hohe Ballbeschleunigung • Längere Haltbarkeit als herkömmliche Polyestersaiten
- Extrem hohe Spannungsstabilität

Stattpreis ist früherer Gigasport Verkaufspreis. Angebot gültig bis 5.6.2012.